

**MAX-PLANCK-INSTITUT**  
**FÜR VERGLEICHENDE ERBBILOGIE UND ERBPATHOLOGIE**

**DIREKTOR:**  
**PROF. DR. H. NACHTSHEIM**

**BERLIN-DAHLEM, 16. Januar 1958**  
**EHRENBERGSTR. 26/28 98/58 Na./W.**  
**TELEFON 76 29 52**

Herrn

Dr. Joshua LEDERBERG  
Department of Genetics  
University of Wisconsin  
M a d i s o n 6, Wisc.

USA

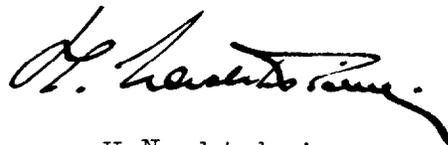
Sehr geehrter Herr Kollege Lederberg!

Im vorigen Jahre hat Herr Dr. Wolfram HEUMANN aus Braunschweig mit einem Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft bei Ihnen gearbeitet. Wir wären Ihnen zu grossem Danke verpflichtet, wenn Sie uns über Herrn HEUMANN ein ganz offenes Urteil abgeben würden. Auch würden wir es sehr begrüßen, wenn Sie uns sagen könnten, wie Sie zu seinem Forschungsvorhaben stehen. Ist das Phänomen der Sternbildung bei den Bakterien auch nach Ihrer Meinung als ein Sexualprozess zu betrachten, und halten Sie es für wünschenswert, in dieser Richtung an dem von Herrn HEUMANN benutzten Material morphologisch und genetisch weiterzuarbeiten?

Selbstverständlich werden wir Ihr Gutachten vertraulich behandeln.

Indem ich Sie bitte, Herrn Professor BRINK herzlich von mir zu grüssen, verbleibe ich mit den besten Grüßen an Sie selbst

Ihr sehr ergebener



H. Nachtsheim.